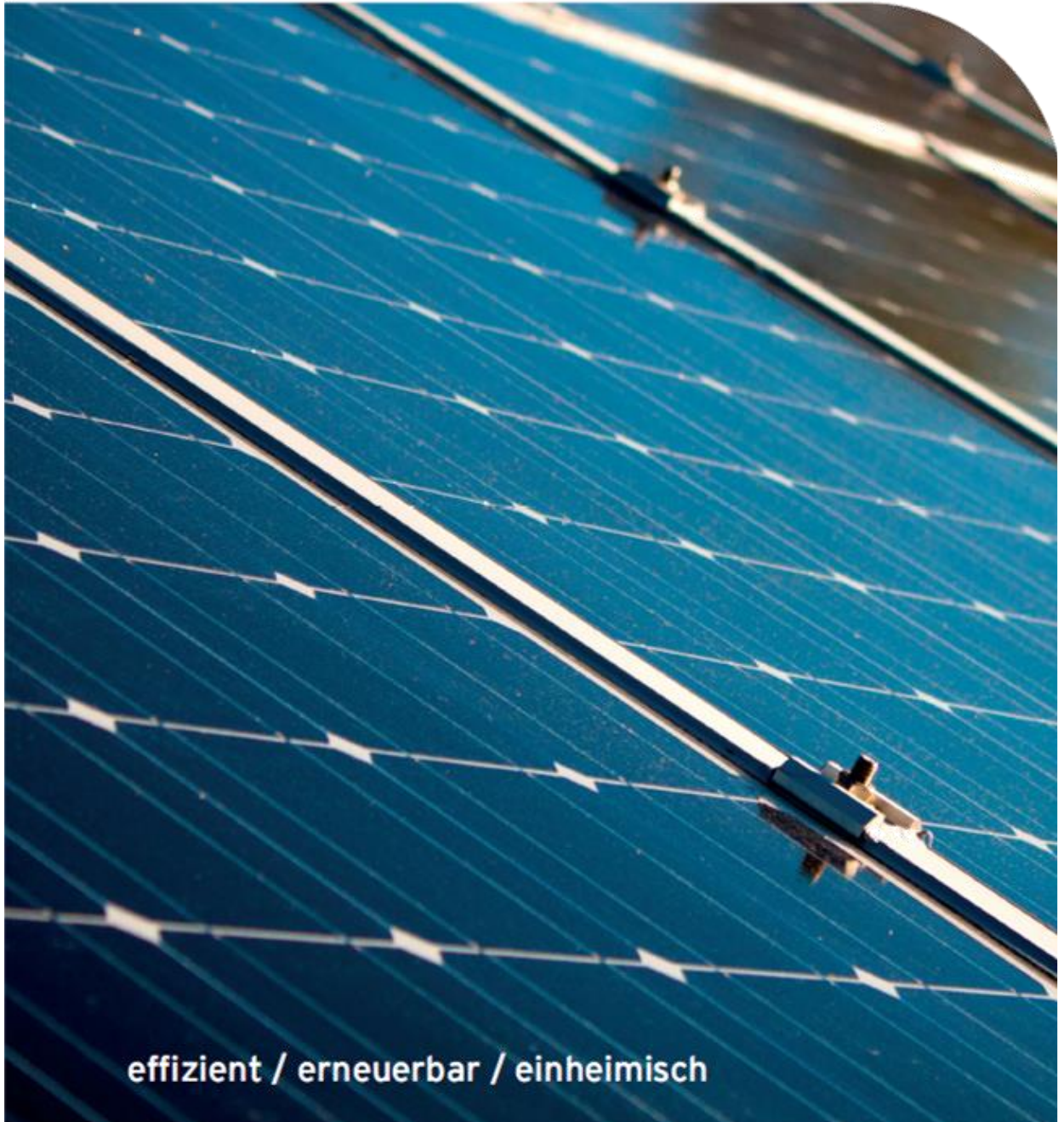


Energiekonzept 2017-2025

Erfolgskontrolle 2023



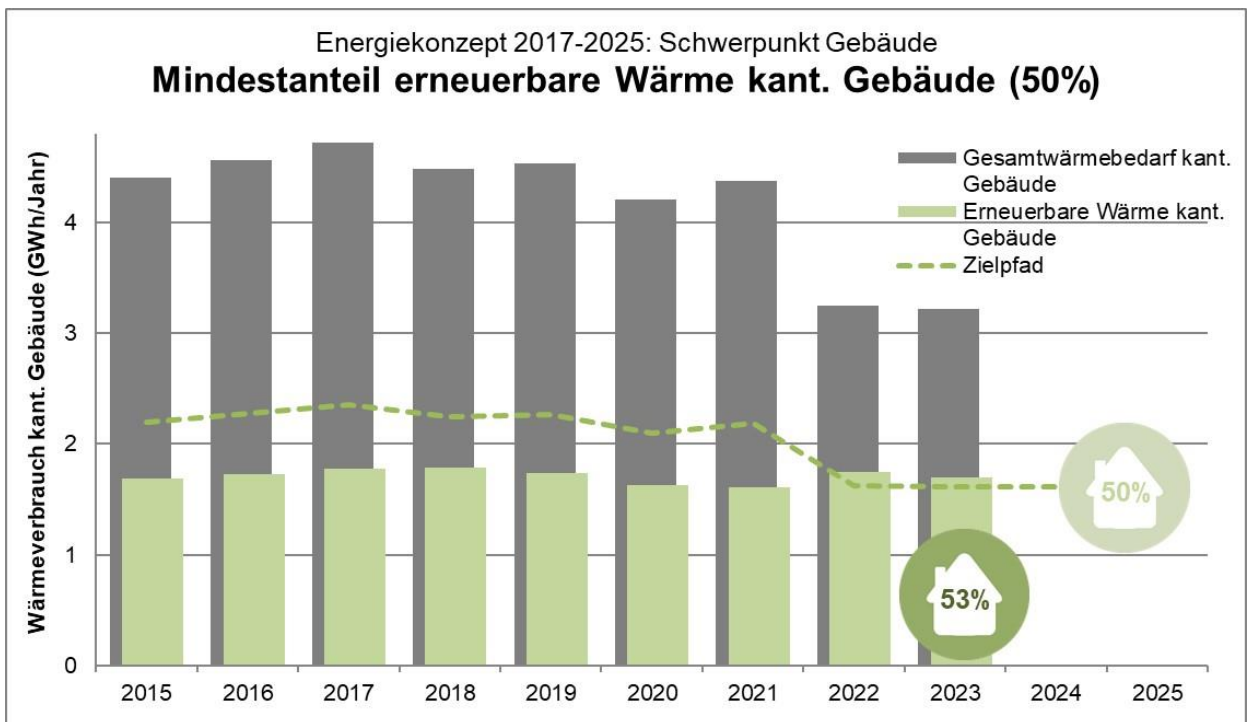
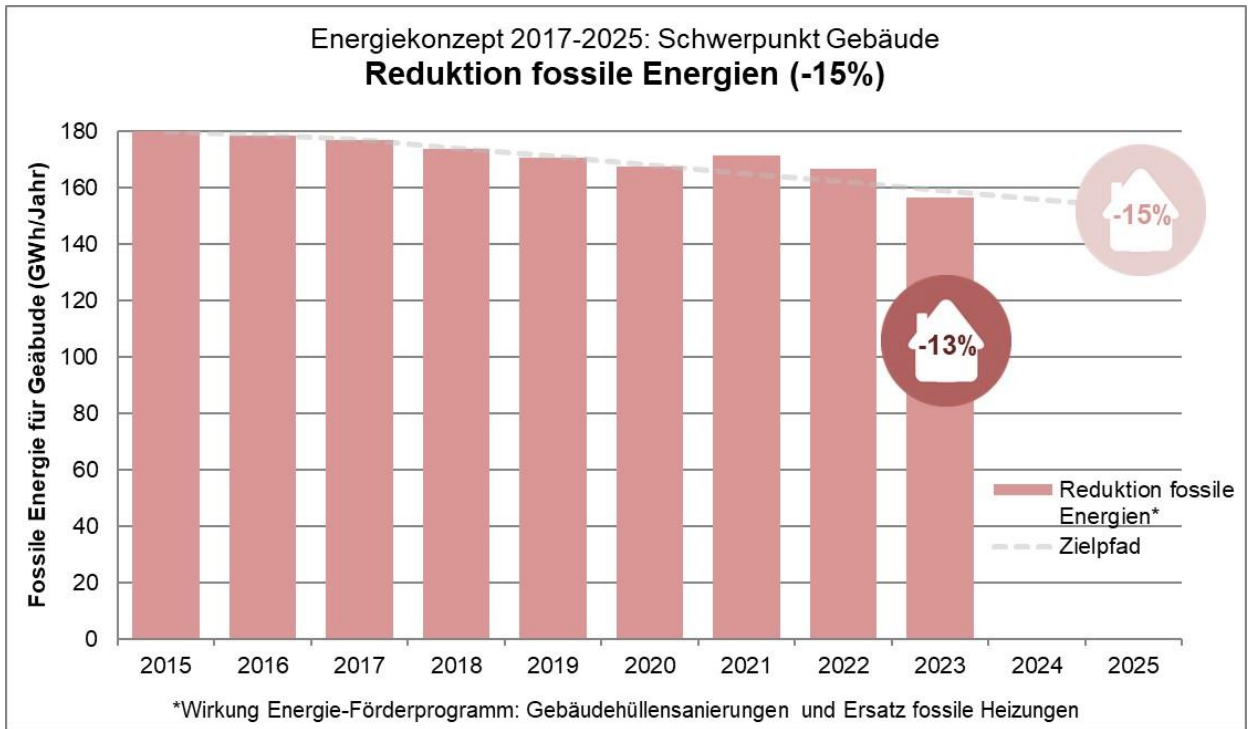
Appenzell Ausserrhoden ist auf Kurs

Seit gut sechs Jahren bildet das Energiekonzept 2017-2025 den Rahmen für die energiepolitische Arbeit im Kanton Appenzell Ausserrhoden. Ziel ist es, den Energie- und Stromverbrauch deutlich zu senken und die Stromproduktion aus 'eigenen' (sprich: einheimischen) erneuerbaren Energiequellen auszubauen. Die Erfolgskontrolle für das Konzeptjahr 2023 zeigt, dass sich Appenzell Ausserrhoden auf dem richtigen Weg befindet. Die ambitionierten Ziele können allerdings nur erreicht werden, wenn sich der Kanton weiter für eine effiziente, erneuerbare und regionale Energieversorgung einsetzt – getreu dem Motto „Nöd logg loh gwönn!“.

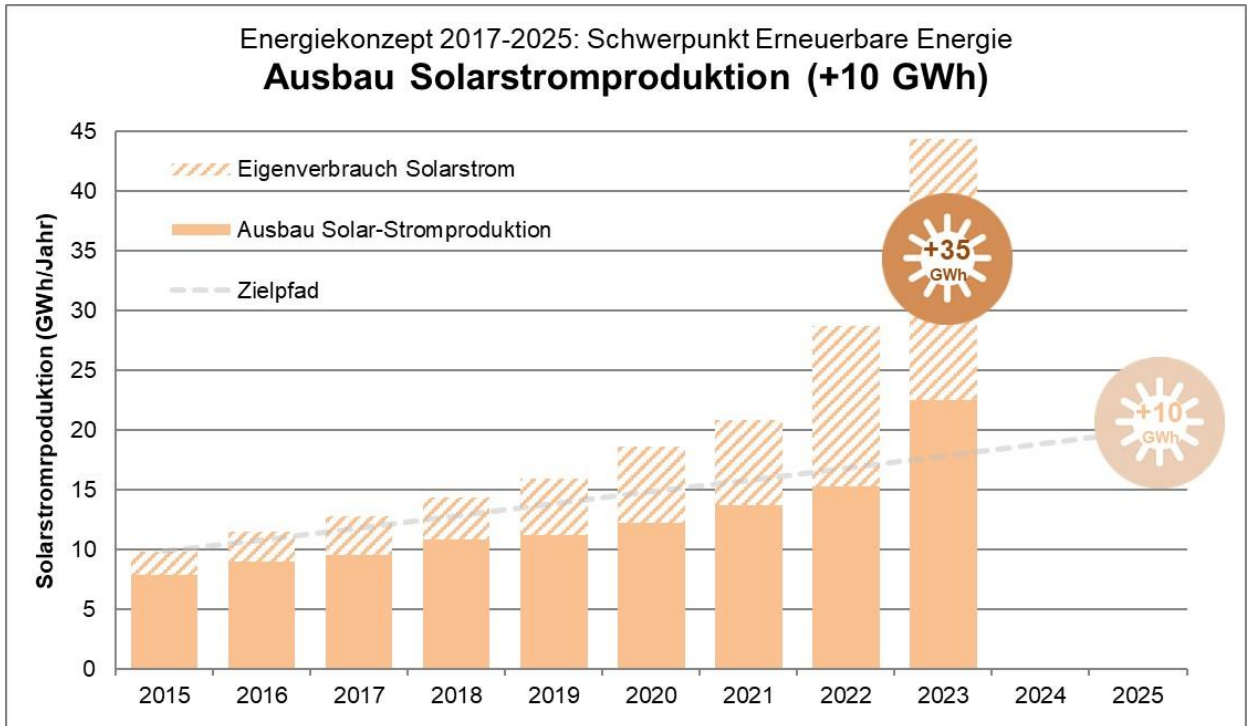
Hauptziele bis 2025



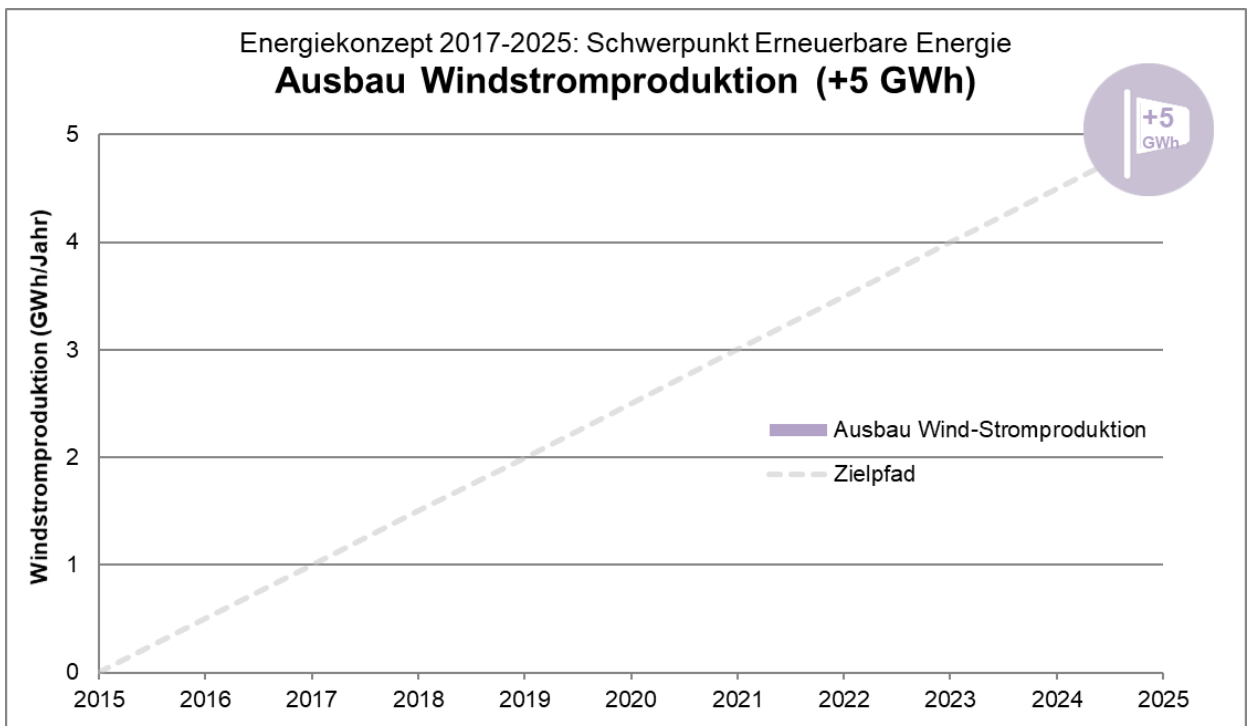
Teilziele: Gebäude



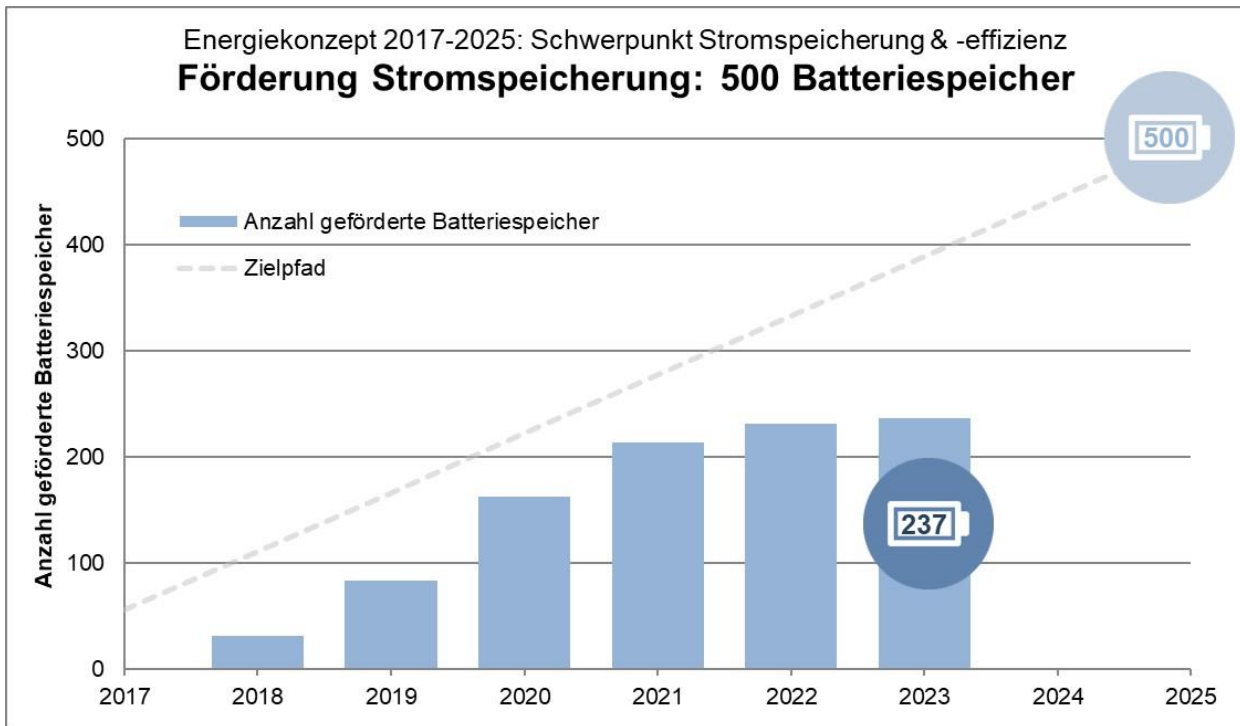
Teilziele: Erneuerbare Energien



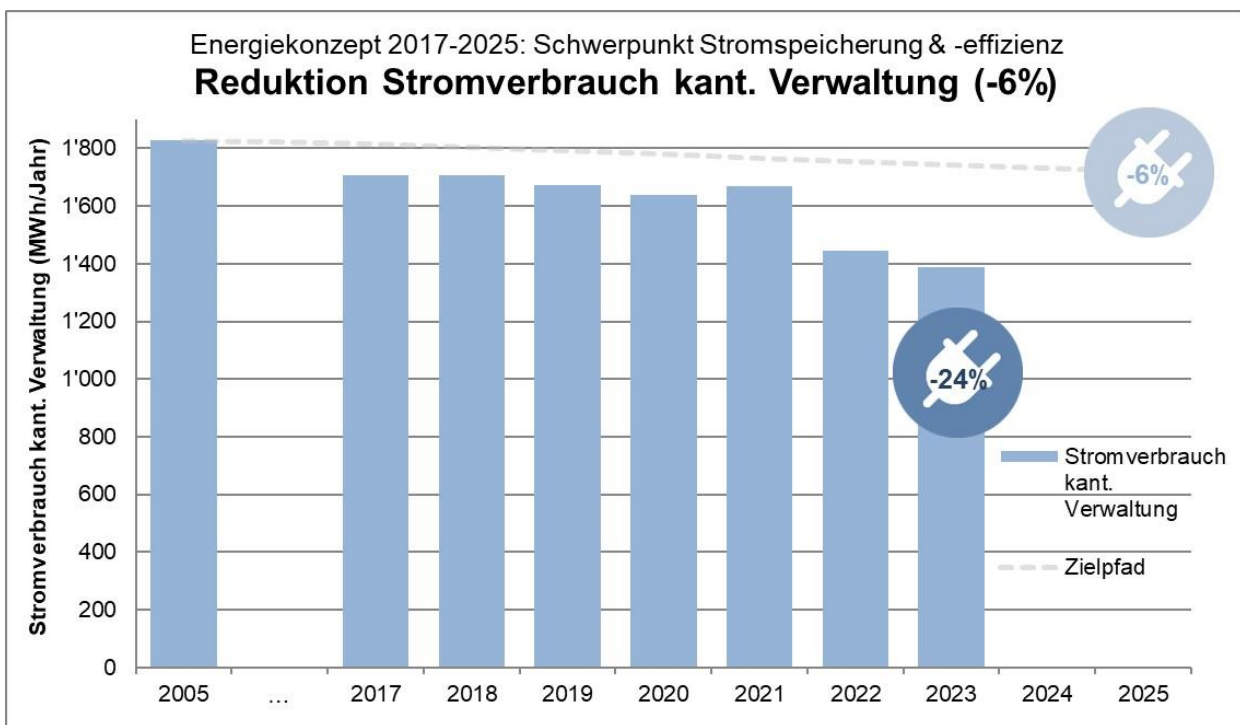
Die Stromproduktion der Photovoltaikanlagen ist auf Basis der durchschnittlichen Solarstrahlung witterungsbereinigt.



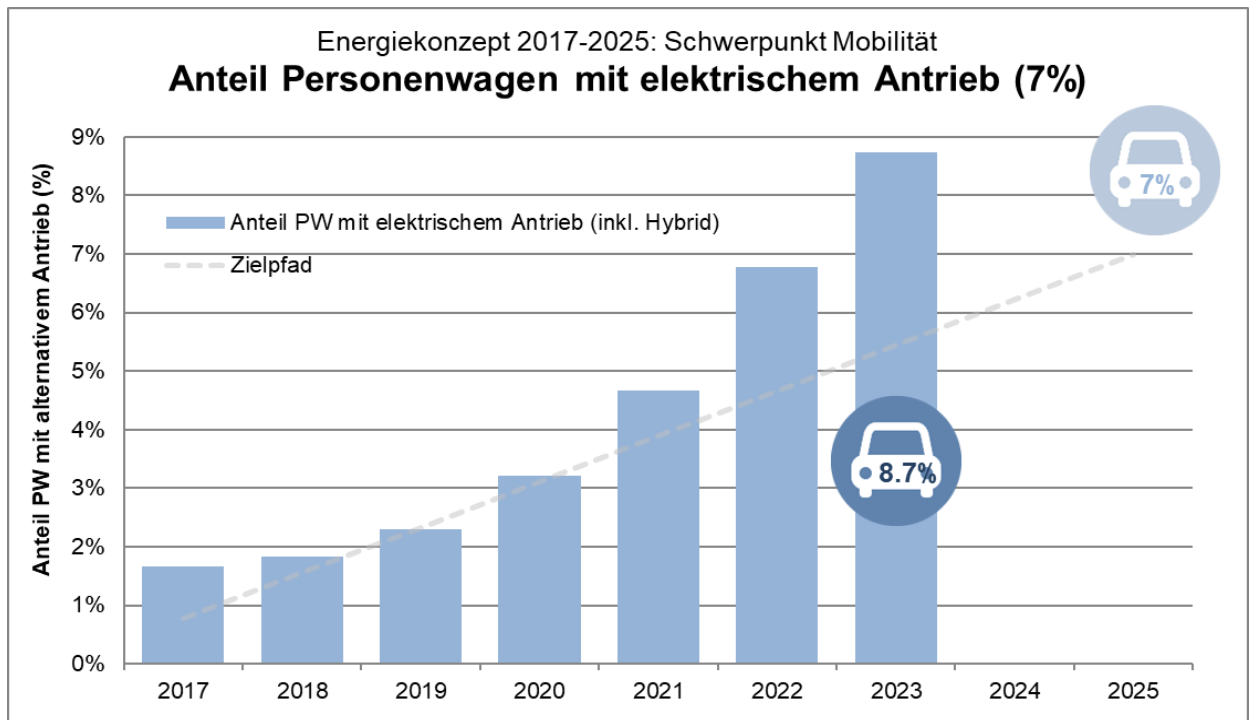
Teilziele: Stromspeicherung und -effizienz



Solarspeicher haben sich mittlerweile am Markt etabliert und werden deshalb seit 2021 nicht mehr durch den Kanton gefördert. Die letzten zugesicherten Gesuche wurden 2023 ausbezahlt.



Teilziel: Mobilität



Appenzell Ausserrhoden
Departement Bau und Volkswirtschaft
Amt für Umwelt
Kasernenstrasse 17A
9102 Herisau

Tel. +41 71 353 65 35
afu@ar.ch
www.ar.ch/afu